

Saalfelder Höhen Panorama

Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe mit den Gemeindeteilen Bernsdorf, Burkersdorf, Braunsdorf, Birkenheide, Dittrichshütte, Dittersdorf, Eyba, Kleingeschwenda, Hoheneiche, Lositz, Jehmichen, Reschwitz, Knobelsdorf, Unterwirbach, Volkmannsdorf, Wickersdorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf

Nr. 3

Samstag, den 26. März 2022

Jahrgang 2022

*Frohe
Ostern*

Die blauen Frühlingsaugen

*Die blauen Frühlingsaugen
schauen aus dem Gras hervor;
das sind die lieben Veilchen,
die ich zum Strauß erkor.*

*Ich pflückte sie und denke,
und die Gedanken all',
die mir im Herzen seufzen,
singt laut die Nachtigall.*

*Ja, was ich denke, singt sie
laut schmetternd, dass es schallt;
mein zärtliches Geheimnis
weiß schon der ganze Wald.*

von Heinrich Heine





Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von Altersjubiläen im Höhen Panorama

Hiermit willige ich

_____ (Name, Vorname) wohnhaft in

_____ (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

in die Verarbeitung meiner folgenden personenbezogenen Daten: **Familienname**,
 Vorname(n), **ggf. Doktorgrad**, **Alter**, **Geburtsdatum** **Orts-/Gemeindeteil**
(Angabe, welche Arten von Daten verarbeitet werden) durch die Stadtverwaltung
Saalfeld/Saale, Büro des Bürgermeisters, Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale (vertreten durch
den Bürgermeister) ein.

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zu folgenden Zweck: Veröffentlichung meines
Altersjubiläums (vgl. § 50 Abs. 2 Satz 2 BMG z. B. 70. Geburtstag)* im Informationsblatt
„Saalfelder Höhen Panorama“ (Druck und Online-Ausgabe).

Dabei bestehen folgende Risiken für die betroffene Person: Die personenbezogenen Daten
werden einem potentiell großen Empfängerkreis des frei verfügbaren Informationsblattes
bekannt. Ein Widerruf der Einwilligung ist jederzeit möglich, aber nach Drucklegung und
Veröffentlichung auf saalfeld.de von begrenzter Wirkung; Druckexemplare verbleiben ggf. mit
den Daten beim Empfänger und Onlineexemplare können downgeloadet werden.

Die Einwilligung erfolgt auf freiwilliger Basis und ich kann sie jederzeit mit Wirkung für die
Zukunft widerrufen. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten nicht
weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Nach Verwendung für den oben
genannten Zweck werden die Daten aus den datenverarbeitenden Systemen gelöscht. Sie
befinden sich jedoch weiter in ggf. bereits in Umlauf gebrachten Druck- und
Onlineexemplaren. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis
dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Meine Widerrufserklärung kann ich persönlich oder postalisch schriftlich an die
Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Büro des Bürgermeisters, Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale
richten.

Ort, Datum

Name, Vorname, Unterschrift

*BMG: Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem
100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

zurück an:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale
Büro des Bürgermeisters
SG Kommunikation/Marketing
Markt 1
07318 Saalfeld/Saale

Informationen für alle Ortsteile

Veröffentlichung von Altersjubiläen im Saalfelder Höhen Panorama

Anfang des Jahres informierten der Thüringer Datenschutzbeauftragten (TLfDI) sowie der Gemeinde- und Städtebund (GStB) Thüringen zur Veröffentlichung von Altersjubiläen in Amtsblättern. Das Saalfelder Höhen Panorama als Informationsblatt mit einschloss.

In seinem Bericht führt der TLfDI zu der bereits seit längerer Zeit bestehenden Frage der datenschutzrechtlichen Zulässigkeit einer Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen im Amtsblatt aus. Es bestanden in der Vergangenheit Unsicherheiten darüber, unter welchen Voraussetzungen diese Jubiläen veröffentlicht werden dürfen; die Rechtslage war nicht eindeutig. Die Frage war deshalb, ob eine Veröffentlichung ohne Einwilligung der Jubilare (noch) stattfinden kann. Der GStB Thüringen hatte sich zu dieser Thematik in der Vergangenheit bereits mehrfach sowohl mit dem TLfDI als auch dem Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales ausgetauscht und auseinandergesetzt. Infolge gesetzlicher Anpassungen ist die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen **ohne Einwilligung** mittlerweile nicht mehr zulässig. Aus diesem Grund wurde die Veröffentlichung von Altersjubiläen ab 01.01.2022 ausgesetzt.

Sofern eine Veröffentlichung von Altersjubiläen wieder erfolgen soll, haben die Betroffene eine entsprechende Einwilligungserklärung schriftlich einzureichen (vgl. Seite XX sowie als Download auf saalfeld.de unter AKTUELLES | Saalfelder Höhen Panorama).

Die Würdigung von Alters- und/oder Ehejubiläen direkt durch Bürgermeister und/oder ggf. durch den/die Ortsteilbürgermeister/in bleibt unbenommen.

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

für die Wahl der Ortsteilbürgermeister in den Ortsteilen Schmiedefeld und Wittgendorf am 1. Mai 2022

1.

In den Ortsteilen mit Ortsteilverfassung Schmiedefeld und Wittgendorf der Stadt Saalfeld/Saale wird am 1. Mai 2022 jeweils ein Ortsteilbürgermeister als Ehrenbeamter der Stadt Saalfeld/Saale gewählt.

Zum Ortsteilbürgermeister ist jeder Wahlberechtigte im Sinne der §§ 1 und 2 ThürKWG wählbar, der am Wahltag das 21. Lebensjahr vollendet und seit mindestens sechs Monaten seinen Aufenthalt in dem Ortsteil mit Ortsteilverfassung hat; der Aufenthalt in dem Ortsteil mit Ortsteilverfassung wird vermutet, wenn die Person im Gebiet des Ortsteils mit Ortsteilverfassung gemeldet ist. Bei mehreren Wohnungen ist die Hauptwohnung im Sinne des Melderechts maßgebend. Personen, die die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, sind unter denselben Bedingungen wahlberechtigt und wählbar wie Deutsche.

Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind neben der Bundesrepublik Deutschland: Königreich Belgien, Republik Bulgarien, Königreich Dänemark, Republik Estland, Republik Finnland, Französische Republik, Hellenische Republik (Griechenland), Irland, Italienische Republik, Republik Kroatien, Republik Lettland, Republik Litauen, Großherzogtum Luxemburg, Republik Malta, Königreich der Niederlande, Republik Österreich, Republik Polen, Portugiesische Republik, Rumänien, Königreich Schweden, Republik Slowenien, Slowakische Republik, Königreich Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Republik Zypern.

Nicht wählbar ist, wer infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder sich zum Zeitpunkt der Wahl wegen einer vorsätzlichen Straftat in Strafhaft oder in Sicherungsverwahrung befindet.

Zum Ortsteilbürgermeister kann außerdem nicht gewählt werden, wer nicht die Gewähr dafür bietet, dass er jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Landesverfassung eintritt. Darüber hinaus ist nicht wählbar, wer im Übrigen die persönliche Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht besitzt. Jeder Bewerber für das Amt des Ortsteilbürgermeisters hat für die Zulassung zur Wahl gegenüber dem Wahlleiter der Stadt Saalfeld/Saale eine schriftliche Erklärung abzugeben, ob er wesentlich als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet hat; er muss ferner erklären, dass er mit der Einholung der erforderlichen Auskünfte insbesondere beim Landesamt für Verfassungsschutz sowie beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR einverstanden ist und ihm die Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht fehlt (§ 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG).

1.1

Wahlvorschläge für die Wahl des Ortsteilbürgermeisters können von Parteien im Sinne des Artikels 21 des Grundgesetzes, Wählergruppen und Einzelbewerbern eingereicht werden.

Zur Einreichung von Wahlvorschlägen wird hiermit aufgefodert.

Jede Partei, jede Wählergruppe oder jeder Einzelbewerber kann nur einen Wahlvorschlag einreichen, der nur einen Bewerber enthalten darf und dem eine Erklärung des Bewerbers nach § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG beizufügen ist. Der Bewerber darf nur in einem Wahlvorschlag aufgestellt werden; er muss hierzu seine Zustimmung schriftlich erteilen, sofern er Bewerber im Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe ist.

Der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe muss den Namen und ggf. die Kurzbezeichnung der Partei oder der Wählergruppe als Kennwort tragen; dem Kennwort kann eine weitere Bezeichnung hinzugefügt werden, wenn das zur deutlichen Unterscheidung der Wahlvorschläge erforderlich ist. Gemeinsame Wahlvorschläge müssen die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen tragen. Die Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen müssen die Unterschriften von zehn Wahlberechtigten tragen, die nicht Bewerber des Wahlvorschlags sind. Jede Person darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Bei Mehrfachunterzeichnungen erklärt der Wahlausschuss die Unterzeichnung für ungültig.

In jedem Wahlvorschlag sind ein Beauftragter und ein Stellvertreter zu bezeichnen. Der Beauftragte und sein Stellvertreter müssen wahlberechtigt sein. Fehlt eine Bezeichnung, so gilt der erste Unterzeichner des Wahlvorschlags als Beauftragter, der zweite als sein Stellvertreter. Ist nur ein Beauftragter und nicht auch der Stellvertreter bezeichnet, dann ist der erste Unterzeichner des Wahlvorschlags der Stellvertreter. Soweit im Thüringer Kommunalwahlgesetz nichts anderes bestimmt ist, sind nur der Beauftragte und bei seiner Verhinderung sein Stellvertreter berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen. Im Zweifelsfall gilt die Erklärung des Beauftragten. Der Beauftragte und sein Stellvertreter können durch schriftliche Erklärung der Mehrheit der Unterzeichner des Wahlvorschlags gegenüber dem Wahlleiter der Stadt Saalfeld/Saale abberufen und durch andere ersetzt werden.

1.2

Der Wahlvorschlag der Partei oder Wählergruppe muss nach dem Muster der Anlage 5 zur ThürKWG enthalten:

- das Kennwort der einreichenden Partei oder Wählergruppe,
- Nachnamen, Vornamen, Geburtsdatum, Beruf und Anschrift des Bewerbers,
- die Bezeichnung des Beauftragten und seines Stellvertreters,
- die Unterschriften von zehn Wahlberechtigten unter Angabe ihres Vor- und Nachnamens, ihres Geburtsdatums und ihrer Anschrift.

Dem Wahlvorschlag der Partei oder Wählergruppe sind als Anlage beizufügen:

- a) die Erklärungen des Bewerbers nach Anlage 6a zur ThürKWO, dass er seiner Aufnahme als Bewerber in den Wahlvorschlag zustimmt, nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist, ob er mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet hat, dass er mit der Einholung der erforderlichen Auskünfte einverstanden ist sowie dass ihm die Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht fehlt,
- b) eine Ausfertigung der Niederschrift nach § 15 Abs. 3 Satz 1 ThürKWG über die nach § 15 Abs. 1 ThürKWG von der Partei oder Wählergruppe durchzuführende Versammlung,
- c) Versicherungen an Eides statt des Versammlungsleiters und zwei weiterer Teilnehmer der Versammlung nach § 15 Abs. 3 Satz 2 ThürKWG.

1.3

Der Wahlvorschlag des Einzelbewerbers muss nach dem Muster der Anlagen 7 und 7a zur ThürKWO den Nachnamen des Bewerbers als Kennwort, den Vornamen, das Geburtsdatum, den Beruf und die Anschrift des Bewerbers sowie unter Angabe des Vor- und Nachnamens, des Geburtsdatums und der Anschrift die Unterschriften von mindestens fünfmal so vielen Wahlberechtigten tragen, wie Ortsteilratsmitglieder zu wählen sind, **insgesamt 40 Unterschriften im Ortsteil Schmiedefeld und insgesamt 20 Unterschriften im Ortsteil Wittgendorf**. Bewirbt sich der bisherige Ortsteilbürgermeister als Einzelbewerber, sind keine Unterstützungsunterschriften erforderlich.

Dem Wahlvorschlag des Einzelbewerbers ist als Anlage beizufügen:

Die Erklärungen des Bewerbers nach Anlage 6a zur ThürKWO, dass er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist, ob er mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet hat, dass er mit der Einholung der erforderlichen Auskünfte einverstanden ist sowie dass ihm die Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht fehlt.

2.

Der von einer Partei oder einer Wählergruppe aufgestellte Bewerber muss in einer zu diesem Zweck einberufenen Versammlung von den wahlberechtigten Mitgliedern der Partei oder den wahlberechtigten Angehörigen der Wählergruppe in geheimer Abstimmung gewählt werden. Jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt. Den Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihre Ziele der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen. Zur Aufstellung eines gemeinsamen Wahlvorschlags ist eine gemeinsame Versammlung aller beteiligten Wahlvorschlagsträger durchzuführen. Der Bewerber kann auch durch eine Versammlung von Delegierten, die von den wahlberechtigten Mitgliedern der Partei oder den wahlberechtigten Angehörigen der Wählergruppe aus der Mitte einer vorgenannten Mitgliederversammlung zu diesem Zweck gewählt worden sind, in geheimer Abstimmung gewählt werden.

Eine Ausfertigung der Niederschrift über die Wahl des Bewerbers, Ort und Zeit der Versammlung, die Form der Einladung sowie die Zahl der Anwesenden ist mit dem Wahlvorschlag einzureichen. Hierbei haben der Versammlungsleiter und zwei weitere Teilnehmer der Versammlung gegenüber dem Wahlleiter der Stadt Saalfeld/Saale an Eides statt zu versichern, dass die Wahl in geheimer Abstimmung erfolgt ist, dass jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung vorschlagsberechtigt war und den Bewerbern Gelegenheit gegeben wurde, sich und ihre Ziele der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen. Der Wahlleiter der Stadt Saalfeld/Saale ist zur Abnahme einer solchen Versicherung an Eides statt zuständig; er gilt insoweit als zuständige Behörde im Sinne des § 156 des Strafgesetzbuches.

3.

Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen, die nicht aufgrund eines eigenen einzelnen Wahlvorschlags seit der letzten Wahl ununterbrochen im Bundestag, im Thüringer Landtag, im Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, im Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale, im Ortsteilrat Schmiedefeld (für Ortsteil Schmiedefeld) oder im Ortsteilrat Wittgendorf (für Ortsteil Wittgendorf) vertreten sind, müssen neben den Unterschriften von zehn Wahlberechtigten, die der Wahlvorschlag jeder Partei oder Wählergruppe zu tragen hat, zusätzlich von viermal so vielen Wahlberechtigten unterstützt werden wie Ortsteilratsmitglieder

zu wählen sind (insgesamt 32 Unterschriften im Ortsteil Schmiedefeld und insgesamt 16 Unterschriften im Ortsteil Wittgendorf).

3.1

Eine Partei oder Wählergruppe, die nur als Wahlvorschlagsträger eines gemeinsamen Wahlvorschlags im Kreistag, im Stadtrat, im Ortsteilrat Schmiedefeld (für Ortsteil Schmiedefeld) oder im Ortsteilrat Wittgendorf (für Ortsteil Wittgendorf) vertreten ist, benötigt bei Einreichung eines eigenen einzelnen Wahlvorschlags neben den Unterschriften von zehn Wahlberechtigten, die der Wahlvorschlag jeder Partei oder Wählergruppe zu tragen hat, zusätzliche Unterstützungsunterschriften von viermal so vielen Wahlberechtigten wie Ortsteilratsmitglieder zu wählen sind. Ein gemeinsamer Wahlvorschlag bedarf keiner zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn dessen Wahlvorschlagsträger seit der letzten Wahl in ihrer Gesamtheit im Ortsteilrat Schmiedefeld (für Ortsteil Schmiedefeld), im Ortsteilrat Wittgendorf (für Ortsteil Wittgendorf), im Stadtrat oder im Kreistag aufgrund desselben gemeinsamen Wahlvorschlags ununterbrochen vertreten sind oder wenn einer der beteiligten Wahlvorschlagsträger mit einem eigenen einzelnen Wahlvorschlag keiner Unterstützungsunterschriften bedürfte, weil der Wahlvorschlagsträger seit der letzten Wahl ununterbrochen im Bundestag, im Thüringer Landtag, im Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, im Stadtrat, im Ortsteilrat Schmiedefeld (für Ortsteil Schmiedefeld) oder im Ortsteilrat Wittgendorf (für Ortsteil Wittgendorf) vertreten ist.

3.2

Unterstützungsunterschriften sind stets erforderlich, wenn eine Partei oder Wählergruppe mit einem geänderten oder neuen Namen einen Wahlvorschlag einreicht, es sei denn, dass die Mehrheit der Unterzeichner des Wahlvorschlags (§ 14 Abs. 1 Satz 4 ThürKWG) bereits Bewerber oder Unterzeichner des früheren Wahlvorschlags war.

3.3

Die Wahlberechtigten haben sich zur Leistung von Unterstützungsunterschriften persönlich nach der Einreichung des Wahlvorschlags in eine vom Wahlleiter bei der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale **bis zum 28. März 2022, 18:00 Uhr**, ausgelegte Liste unter Angabe ihres Vor- und Nachnamens, ihrer Anschrift und ihres Geburtsdatums einzutragen und eine eigenhändige Unterschrift zu leisten. Die Liste zur Leistung von Unterstützungsunterschriften wird vom Wahlleiter der Stadt Saalfeld/Saale mit dem Wahlvorschlag verbunden und unverzüglich nach Einreichung des Wahlvorschlags während der üblichen Dienstzeiten des Bürgerservice' der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale

Montag, Freitag	von 09:00 bis 14:00 Uhr,
Dienstag, Donnerstag	von 09:00 bis 18:00 Uhr,
Mittwoch, Samstag	von 09:00 bis 12:00 Uhr,

in der **Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Markt 6, Erdgeschoss, Bürgerservice, 07318 Saalfeld/Saale und in der Außenstelle Kleingeschwenda, Kleingeschwenda 68, 07318 Saalfeld/Saale**

Montag, Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr 12:30 Uhr bis 17:30 Uhr,

ausgelegt.

Wahlberechtigte, die glaubhaft machen, dass sie wegen Krankheit oder einer körperlichen Beeinträchtigung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragungsraum bei der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale aufzusuchen, erhalten auf Antrag einen Eintragungsschein. Die Eintragung kann in diesem Fall dadurch bewirkt werden, dass die wahlberechtigte Person auf dem Eintragungsschein ihre Unterstützung eines bestimmten Wahlvorschlags erklärt und eine Hilfsperson beauftragt, die Eintragung im Eintragungsraum für sie vorzunehmen; die wahlberechtigte Person hat auf dem Eintragungsschein an Eides statt zu versichern, dass die Voraussetzungen für die Erteilung eines Eintragungsscheins vorliegen.

Von der Leistung von Unterstützungsunterschriften ausgeschlossen sind Bewerber von Wahlvorschlägen für die dieselbe Wahl sowie Wahlberechtigte, die sich für dieselbe Wahl bereits in eine andere Unterstützungsliste eingetragen haben oder einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnet haben. Geleistete Unterschriften können nicht zurückgenommen werden.

3.4

Trägt der Wahlvorschlag eines Einzelbewerbers noch nicht die erforderliche Zahl an Unterschriften, so wird dieser Wahlvor-

schlag ebenfalls vom Wahlleiter der Stadt Saalfeld/Saale mit einer Liste zur Leistung der noch erforderlichen Unterschriften [Anlage 7a zur ThürKWO] verbunden und unverzüglich nach Einreichung des Wahlvorschlages ausgelegt. Die Ausführungen unter 3.3 gelten entsprechend.

4.

Die Wahlvorschläge dürfen frühestens nach der Bekanntmachung der Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen eingereicht werden. Sie müssen spätestens **am 18. März 2022 bis 18:00 Uhr** eingereicht sein. Die Wahlvorschläge sind beim Wahlleiter der Stadt Saalfeld/Saale einzureichen.

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale
Markt 1 (Rathaus, 2. OG, Zimmer 2.03)
07318 Saalfeld/Saale

Eingereichte Wahlvorschläge können nur bis **zum 18. März 2022 bis 18:00 Uhr** durch gemeinsame schriftliche Erklärung des Beauftragten des Wahlvorschlages und der Mehrheit der übrigen Unterzeichner des Wahlvorschlages oder durch schriftliche Erklärung des Einzelbewerbers zurückgenommen werden.

5.

Wird nur ein gültiger oder überhaupt kein Wahlvorschlag eingereicht, so wird die Wahl ohne Bindung an einen vorge-schlagenen Bewerber durchgeführt.

6.

Die eingereichten Wahlvorschläge werden vom Wahlleiter der Stadt Saalfeld/Saale unverzüglich auf Mängel überprüft und die Beauftragten oder die Einzelbewerber aufgefordert, festgestellte Mängel zu beseitigen. Mängel der Wahlvorschläge müssen spätestens **bis 28. März 2022, 18:00 Uhr** behoben sein.

Am **29. März 2022** tritt der Wahlausschuss der Stadt Saalfeld/Saale zusammen und beschließt, ob die eingereichten Wahlvorschläge den durch das Thüringer Kommunalwahlgesetz und die Thüringer Kommunalwahlordnung gestellten Anforderungen entsprechen und als gültig zuzulassen sind. Stirbt ein Bewerber oder verliert er die Wählbarkeit nach der Zulassung des Wahlvorschlages, aber vor der Wahl, so findet die Wahl nicht statt.

7.

Die im Thüringer Kommunalwahlgesetz oder in der Thüringer Kommunalwahlordnung vorgesehenen Fristen und Termine verlängern oder ändern sich nicht dadurch, dass der letzte Tag der Frist oder ein Termin auf einen Sonnabend, einen Sonntag, einen gesetzlichen oder staatlich geschützten Feiertag fällt; eine Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand ist ausgeschlossen (§ 37 Abs. 2 ThürKWG).

8.

Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter.

Saalfeld/Saale, 17. März 2022

Dr. Steffen Kania

Wahlleiter der Stadt Saalfeld/Saale

Schön Sauber Bleiben - Saalfeld putzt und ploggt

Nachhaltige Frühjahrsaktion vom 4. bis 9. April 2022

Mit dem Anspruch, „der Nachhaltigkeit Glanz zu verleihen“, startete 2021 die bekannte Aktion „Saalfeld putzt sich“ mit der 13. Auflage, um im BUGA-Jahr die Stadt für den Frühling herauszuputzen. Mit 250 Teilnehmern und 14 Kubikmetern eingesammelten Unrat ein dankerfüllter Erfolg. Nach anderthalb Jahrzehnten entschieden sich die Organisatoren nun, die eher für Vereine, Kindergärten und Schulen interessante Aktion weiterzuentwickeln. Unter dem Titel „Schön Sauber Bleiben“ wird der Fokus „Sauber machen“ um sportliche, nachhaltige und entwicklungspolitische Aspekte erweitert.

Nach wie vor, und das bezeugt nicht nur der Mängelmelder auf saalfeld.de, ist die Verschmutzung durch nicht ordnungsgemäß entsorgten Müll ein optisches und zentrales Umweltproblem. Konkret soll 2022 vom 4. bis 9. April nicht nur geputzt, sondern auch für einen achtsameren Umgang mit Ressourcen geworben und für Müllvermeidung sensibilisiert werden, da eine saubere und möglichst müllfreie Stadt in der Hand der gesamten Bürgerschaft liegt. Der Fokus liegt dabei auf dem öffentlichen Raum. Private und vereinseigene Objekte sind zwar ebenso wichtig, stehen während der Aktionswoche aber nicht im Vordergrund.

Ergänzt wird „Schön Sauber Bleiben“ um einen sportlichen „Plogging“-Wettbewerb (Plogging: Verbindung von Joggen und Müllauflesen), bei dem das gemeinschaftliche und soziale Engagement für die Stadt in einen sportlichen Kontext mit zeitgemäßem Anstrich gesetzt wird.

Großer Akteurstag ist wie gewohnt der Samstag (9. April) von 10 bis 12 Uhr - sowohl für das Putzen als auch das Ploggen. Begleitet wird der Akteurstag auf dem Saalfelder Marktplatz ab 9 Uhr mit einer Pflanzen(tausch)börse, Informationsangeboten zur Wiederverwertung von Materialien durch Recycling sowie zur Organisation der Abfallwirtschaft und dem kulinarischen Dankeschön des Bürgermeisters von JIGGER. Für die Einwohner der Höhendörfer findet das Akteurs-Dankeschön am Gemeindezentrum in Kleingeschwenda statt.

Zum Gelingen von „Schön Sauber Bleiben“ bedarf es eines breit aufgestellten Akteurfeldes vor, während und nach Aktion. „Wir müssen Müllvermeidung und Ressourcenschonung als Gemeinschaft begegnen, unseren städtischen Lebensraum aktiv und eigenverantwortlich lebenswerter gestalten und können uns gleichzeitig bei Bewegung an der frischen Luft noch individuell einen Gefallen tun. Stadtsauberkeit ist ein optischer wie zukunftssichernder Gewinn für alle“, verdeutlicht Bürgermeister Dr. Steffen Kania.

Wer mitmachen will, meldet sich unter 03671/598283 oder ordnungsamt@stadt-saalfeld.de. Die Stadtverwaltung unterstützt zudem private Aktionen auf öffentlichen Flächen. Sprechen Sie uns an, wie wir organisatorisch, materiell und finanziell bei Ihren Bemühungen, unsere Stadt attraktiv zu halten, unterstützen können.



Spatzenbasar

„Saalfelder Höhenland“

am 02.04.2022

von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

(Einlass für Schwangere ab 8:30 Uhr)

im Gemeindehaus;

Kleingeschwenda 68 in 07318 Saalfeld.

Frühjahr- &
Sommerkleidung
für Babys und
Kinder ab Gr. 50



Kaffee, Tee &
Kuchen
Ab 10Uhr brennt
der Rost.



Spielsachen & Ausstattung

Wir bitten um Einhaltung der dann
geltenden Corona-Regeln.



Saalfelder Stadträte mit Plakataktion gegen den Krieg in der Ukraine

Es ist wieder Krieg in einem Teil von Europa. Russland hat sein Nachbarland, die Ukraine angegriffen und versucht sie mit Waffengewalt zu besiegen. Die Zivilbevölkerung hat wieder besonders darunter zu leiden. Ausgesetzt den Granaten und Bomben, die auf ukrainische Städte und Dörfer fallen und Tod und Verderben bringen. Das muss aufhören! Krieg darf nie zu einem Mittel der Politik werden. Wurde nicht aus der Vergangenheit gelernt? Die Ortsteilbürgermeisterin der Saalfelder Höhe Andrea Kühn und der Ortsteilbürgermeister von Schmiedefeld Ulrich Körner

(Beide Stadtratsfraktion CDU) haben sich zur letzten Stadtrats-sitzung, am 09.03.2022, der Fotoaktion gegen den Krieg, an-geschlossen und sich dafür fotografieren lassen. Wir stehen für den Frieden. Die Initiative dazu kam von der Fraktion Bürger für Saalfeld.



MOUNTAINBIKEN IM FEEN-BIKE-PARADIES

16 Routen · von mittel bis schwer



Die Broschüre ist kostenfrei in der Tourist-Information erhältlich.

Markt 6 · 07318 Saalfeld
Tel.: 03671 522181

Oder unter
www.saalfeld-tourismus.de
downloaden.



Ab 9. April ist wieder Feenzeit!

Feenweltchen

täglich 10 - 17 Uhr geöffnet

www.feengrotten.de

Baumarbeiten nach Sturmtiefs

Durch die Sturmtiefs Ylenia, Zeynep und Antonia kam es zu Schäden im kommunalen Großgrün. Feuerwehr, Bauhof und Baumpfleger hatten etliche Einsätze zu bewältigen. Das Sachgebiet Grünflächen informiert über Fällungen in der Grünen Mitte, wo die Sturmböen zahlreiche Ölweiden in teils verkehrsgefährdende Schräglagen brachten. Starke Kroneneinkürzungen werden kurzfristig durch den städtischen Bauhof durchgeführt. Am Fuchsturm brachen zwei 20 und 30 m hohe Eichen um, im Wittmannsgereuther Tal blockierten zumeist entwurzelte Fichten die Straße. Am Feengrottenweg kam es entlang des Bachlaufs zu deutlichen Defekten in Baumkronen, sodass auch hier die Wiederherstellung der Verkehrssicherheit eingeplant wird.

In Vorbereitung des Ersatzneubaus Pioniersteg werden Bäume im geplanten Baufeld gefällt bzw. als Kopfbaum teils auf vorhandene Schnittebenen zurückgenommen. Die Maßnahmen sind mit der Flussmeisterei der Saale sowie der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt, Ersatzpflanzungen nach Beendigung der Bauarbeiten eingeplant.

Veranstaltungen/ Wanderungen/ Ausstellungen



Natur erleben mit unseren Naturführern

Der Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale bildet nach deutschlandweit gültigen Standards Naturführer aus.

Derzeit sind ca. 35 Naturführer im gesamten Naturparkgebiet und darüber hinaus unterwegs. Von Saalfeld bis Hirschberg und von Plothen bis Blankenstein bringen sie Wanderfreunden und Naturliebhabern die Landschaft und ihre Geschichte, Wissenswertes und Unterhaltsames sowie die kleinen und großen Besonderheiten der Natur nahe.

Über Berge und Täler, über Wiesen und Wälder im schönen Schiefergebirge und am Thüringer Meer sind die geführten Wanderungen zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis. Die Strecken werden individuell gewählt und liegen zwischen 3 und 25 km. Vom gemütlichen Sonntagsspaziergang für die Familie bis zur Ganztagswanderung für sportliche Wanderfreunde ist alles dabei. Festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung werden für die Wanderungen generell empfohlen.

Die Naturführer arbeiten ehrenamtlich, deshalb wird für die Wanderungen und Veranstaltungen jeweils eine Aufwandsentschädigung erhoben. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Wichtig: Bitte melden Sie sich spätestens bis zum Vortag beim jeweiligen Naturführer an!

Bei Krankheit des Naturführers oder zu geringer Teilnahme können Veranstaltungen ausfallen.

Abkürzungen:

Anm. erf.	=	Anmeldung erforderlich
Bhf.	=	Bahnhof
Ki.	=	Kinder
NaFü	=	Naturführer
PP	=	PP
MTZ:	=	Mindestteilnehmerzahl
Pers.	=	Person
Hd:	=	Höhendifferenz
SkG:	=	Schwierigkeitsgrad
DB/FG	=	Bildung von Fahrgemeinschaften o. Fahrten m. Zug möglich: Info beim NaFü

Die Veranstalter sind für die hier abgedruckten Inhalte verantwortlich, nicht der Herausgeber.

Wanderangebote der Naturführer - allgemeine Informationen

Wanderungen sowie Naturerlebnistage für Familien oder (Kinder-) Gruppen zu Feierlichkeiten oder Vereins- sowie Betriebsausflüge können nach Termin, Strecke, Thema, Dauer und Zeit mit den Naturführern individuell vereinbart werden. Viele Angebote können zu anderen Zeiten für Gruppen gebucht werden. Die Wanderangebote sind meist nicht für Kinderwagen oder Rollstuhl geeignet. Barrierefreie Angebote bitte erfragen.

Aktuelle Änderungen zu Veranstaltungen können auf Wunsch per WhatsApp-Gruppe oder E-Mail-Verteiler durch die Naturführer abonniert werden. Weitere Informationen bei Alexandra Triebel: Tel.: 0173/3543128 (WhatsApp) oder 036643/599556 (abends), naturfuehrer@freenet.de

Bitte informieren Sie sich unbedingt vor der Wanderung, ob und unter welchen Corona-Hygienebedingungen diese stattfindet!

Die ausführlicheren Beschreibungen zu den Wanderungen finden Sie unter:

www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de

unter: Wandern/Erleben

sowie über den QR-Code:

oder direkt bei:

Naturpark: Tel.: 0361/573925090



April

02.04. Sa

Zechsteinmeer und Steinzeit

Bahnhof Krölpa - Buchenberg - Brandenstein - Burg Ranis - Ilsenhöhle - Wisentgehege - Fischbachgrund - Krölpa

13.30 Uhr, Krölpa - Bahnhofstr. 3-1, 3 Std., 8 km, Skg: mittel, Hd: 120 m, Rucksack-Verpflegung, festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung, Getränke, 5,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Rosi Leber: Tel.: 036734/22268, 0172/6366001, leber@t-online.de

02.04. Sa

17. Frühjahrsputz am Stausee

Wir laden alle Naturliebhaber ein, ob groß, klein, jung oder alt um uns zu unterstützen, bei der Mammutaufgabe unsere Umgebung vom achtlos weggeworfenen Unrat zu befreien.

Helfen Sie uns zusammen mit ihrer ganzen Familie in 2-3 Stunden, entlang unserer beliebten Badestellen und wunderschönen Waldwander- und Radwege, Müll zu sammeln.

Gemeinsam mit den Anliegergemeinden am Stausee Hohenwarte und der „Vattenfall GmbH“ erfolgt der Aufruf zu diesem engagierten Projekt.

Anmeldung/Informationen: Gemeinde Hohenwarte: Maja Gaster: Tel.: 0173/2326217 oder 036733/239157 (8:00-14:00 Uhr), tourismus@gemeinde-hohenwarte.de;

Bucha: Dietmar König: Tel.: 03671/629448 (ab 20:00 Uhr), fruehjahrsputz-hohenwarte@gmx.de

08.04. Fr

„Halbpart auf der Hohenwarte“

Geschichte und Geschichten über Land und Leute, früher bis heute. Hören Sie Interessantes über das alte - und das neue, vom Menschen gestaltete, Saaletal an authentischen Orten.

12.30 Uhr, Hohenwarte - Parkplatz am Spielplatz, Rundwanderung um Hohenwarte 6,8 km,

3 - 4 Std., Skg: mittel, Hd: 300 m (Summe d. einzelnen Anstiege), festes Schuhwerk erforderlich, Trittsicherheit, eigene Rucksackverpflegung (wenn geöffnet: Kiosk (Café ScHoGo) an Start- und Zielpunkt), 5,00 €/Pers., Ki. bis 14 Jahre frei

Anm. erf. NaFü.: Hartmut Voigt, Tel.: 036733/232437, h_voigt@gmx.net

09.04. Sa

Wald = Leben

Leben und Überleben zur Steinzeit und Heute. Wenn man unfreiwillig eine Nacht in Wald und Flur verbringen muss... Einblick in Survivals Kenntnisse und wie die Steinzeitmenschen es gemacht hätten.

09.00 Uhr, Oberrnitz - Bushaltestelle (B85 Kulmbacher Str., keine Parkplätze), 4,5 - 6 Std., 5,5 km, Skg: mittel - schwer, Hd: 180 m, Messer mitbringen (unter 18-Jährige benötigen Einverständniserklärung der Eltern zum Schnitzen), Wetter entsprechende Kleidung, festes Schuhwerk, Verpflegung und Getränke nicht vergessen, Unterkunft und anschließendes Essen ist im Hotel Bohlenblick möglich, 15,00 €/Pers.

Anm. erf. bis 07.04: NaFü Robert Graßnickel: Tel.: 0176 76780611, Robert_Grassnickel@web.de

09.04. Sa

Amalienhöhe und Zopteblick

Parkplatz Staumauer - Hohenwarteblick - Amalienhöhe - Zopte - Spitze Telle - Stauseeblick - Parkplatz Staumauer

13.30 Uhr, Hohenwarte - PP Staumauer, 3,5 Std., 9 km, Skg: mittel, Hd: 260 m, Verpflegung aus dem Rucksack, festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung, Getränke, 5,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Rosi Leber: Tel.: 036734/22268, 0172/6366001, leber@t-online.de

12.04. Die

Basteln für die Artenvielfalt

Im Frühling machen sich Vogelpärchen aller Art auf die Suche nach geeigneten Nistplätzen. Nistkästen helfen den Vögeln einen Brutplatz zu finden, und die Vögel helfen den Menschen und ihren Obstbäumen, weil sie die Schadinsekten vertilgen. Die Bretter sind vorbereitet, so dass mit wenig Aufwand gemeinsam mit Kindern gebaut werden kann. Nach dem Werkeln können die Produkte mit nach Hause genommen werden. Eine tolle Idee für den eigenen Garten. Darüber hinaus lädt der Veranstaltungsort zu weiteren Gartenentdeckungen ein.

14.00 Uhr, Naturlehrgarten Ranis, 3 Std.

Informationen: Landschaftspflegeverband „Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale“ e.V.,

Tel./Fax: 03647/419101, info@lpv-schiefergebirge.de, www.lpv-schiefergebirge.de

16.04. Sa**Panoramawanderung Fischersdorfer Weinleite**

Fischersdorf - Weinleite - Rohrbahn - Nase - Kausldorf - Breternitz - Fischersdorf

13.30 Uhr, Kausldorf - Fischersdorf 24, 4,5 Std., 11 km, Skg: mittel, Hd: 270 m, Verpflegung aus dem Rucksack, festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung, Getränke, 5,00 €/Pers. Anm. erf.: NaFü Rosi Leber: Tel.: 036734/22268, 0172/6366001, leberr@t-online.de

21.04. Do**Frühlingserwachen - Erleben Sie unsere wertvollen Schätze in unserem Naturpark**

Mitmach- Programm für die ganze Familie am Technischen Denkmal „Historischer Schieferbergbau“ in Lehesten. Das Team des Technischen Denkmals und die Naturparkverwaltung bieten bis 16.00 Uhr im Stundentakt verschiedene Mitmach-Angebote (je ca. 30 min.) für alle Altersgruppen.

Erleben Sie unsere neuen Angebote zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)!

10.30 Uhr, Lehesten - BNE-Mobil direkt neben dem Mannschaftshaus, Staatsbruch 17,

Informationen: Naturparkverwaltung: Tel.: 0361/573925090, naturpark.schiefergebirge@nln.thueringen.de

22.04. Fr**Regenmännchen - Tour**

Nicht nur für Kinder! Besuchen wir die „Regenmännchen“ (Feuersalamander) dort, wo sie zu Hause sind. Wir haben sie nicht unter Vertrag, können also nicht garantieren, wirklich eines zu treffen. Die Aussichten erhöhen sich aber bei Regenwetter.

17.30 Uhr, Hohenwarte - Parkplatz am Spielplatz, Rundwanderweg, 4,0 km, 2 Std., Skg: leicht - mittel, Hd: 150 m, festes, witterungsgerechtes Schuhwerk u. Kleidung erforderlich, eigenes Abendbrot im Rucksack (kann in Schutzhütte eingenommen werden). Kind bis 14 J: 5,00 €, erste Begleitperson: frei, weitere Begleitpersonen/Erwachsene: 3,00 €

Anm. erf.: NaFü.: Hartmut Voigt: Tel.: 036733-232437, h_voigt@gmx.net

24.04. So**Frühlings-Wanderung für alle Sinne rund um Schloss Burgk**

Vorderer Röhrensteig - Kirschplantage - Eisbrücke - Burgkhammer - Holzbrücke - Saaleufer Richtung Kraftwerk Dörflas - Marienhütte - hinterer Röhrensteig - Burgk

Beim Wandern rund um Schloss Burgk werden wir uns an den herrlichen Ausblicken und der schönen Natur erfreuen. Gleichzeitig wollen wir all unsere Sinne gebrauchen, um auf spielerische und kreative Weise wahrzunehmen, was die Natur an kleinen Wundern bereithält. Pflanzen, Steine, Tiere, Farben, Klänge, Düfte... - unsere natürliche Mitwelt hat viele Facetten. Wir wollen einige davon bewusst erleben, eigene Erfahrungen machen und staunen. Dabei wechselt das Erleben je nach Jahreszeit.

Das Angebot ist geeignet für Erwachsene aller Altersgruppen und auch für Kinder in Begleitung Erwachsener.

10.00 Uhr, Burgk - Eingang Schlossohof (Ortsstraße 17, 07907 Burgk), 3 Std., 9 km, Skg: mittel, 3,00 €/Pers., 1,50 €/Kinder, Verpflegung für Rast im Wald mitbringen

Informationen: NaFü Ilona Herden: Tel.: 036483/70182, ilona.herden@naturkreativ.net, www.naturkreativ.net

24.04. So**„Verborgene Welten“**

Die mittelalterlichen Bergbausiedlungen und Einzelgehöfte zwischen Rodacherbrunn und Rodachgrund bei Titschendorf lernen Sie bei dieser geführten Tageswanderung kennen.

10.00 Uhr, Rodacherbrunn - Kreuzung in Richtung Grumbach (links) WanderPP, 5 Std., mittelschwere Rundwanderung mit Rast und Verpflegung (nicht im Preis enthalten), 15 km, 5,00 €/Pers., Kinder frei

Anm. erf. bis 22.04.: NaFü Marco Till: Tel.: 036642/23681 (nach 18.00 Uhr)

30.04. Sa**Auf den Spuren versunkener Orte und Geschichten**

Ein Streifzug auf naturnahen Pfaden durch die jüngere Geschichte des Hohenwarte Stauseegebietes zwischen dem Campingplatz Alter und dem Campingplatz Hopfenmühle. An heute scheinbar völlig unberührten Standorten schlummern Geschichten und Schicksale unserer Vorfahren, die auf dieser kleinen Rundwanderung wieder zu Leben erweckt werden.

Start der Tour ist Neidenberga, es geht über den Totenfels hinab zum Stausee und im Anschluss auf ufernahen Wegen zum Campingplatz Greetz. Weiter auf ufernahen Wegen erklimmen wir entlang der „Strandpromenade“ Neidenberga langsam aber sicher den Hermannsfelsen. Im Anschluss wandern wir den Hohenwarte Stausee Weg Richtung Neidenberga entlang wunderschöner Fernsichten über die Stauseeregion.

10.00 Uhr, Neidenberga - Dorfteich, 4 - 5 Std., 9 km, Skg: schwer, Hd: 480 m hoch/302 m runter, Begehen des Waldes erfolgt auf eigene Gefahr. Auf einen sicheren Tritt inkl. passendes Schuhwerk und dem Wetter entsprechende Kleidung sollte geachtet werden. Mögliche Einkehrpunkte nach der Wanderung wären die Lothramühle in der Lothrabucht und die Flößergaststätte zum Wolf in Drognitz. Kleine Marschverpflegung in Form von Snacks und Trinken ist empfehlenswert. Möglicher Standort für eine Pause ist der Hermannsfelsen. Anreise: Mit eigenen PKW oder ÖPNV (KOMBUS Linie 546 o. Wanderbus), barrierefrei: nein, 5,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Dirk Fischer: Tel.: 0151/27555667, dirk.fischer85@t-online.de

30.04. Sa**Sormitzweg**

Leutenberg - Löhmburg - Hubertusklause - Pfaffengraben - Hockeroda - Sormitzweg - Leutenberg

13.30 Uhr, Leutenberg - Bahnhof, 4,5 Std., 10 km, Skg: mittel, Hd: 380 m, Verpflegung aus dem Rucksack, festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung, Getränke, 5,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Rosi Leber: Tel.: 036734/22268, 0172/6366001, leberr@t-online.de

REGELMÄßIGE ANGEBOTE OHNE ANMELDUNG**April bis Oktober: verschiedene Sonntage, 10.00 Uhr**

>> Sonntag, 24.04., 15.05., 12.06., 10.07., 28.08., 11.09., 16.10.2022

Angebot der Naturführerin Ilona Herden

Tel.: 036483/70182, ilona.herden@naturkreativ.net, www.naturkreativ.net

- Wanderungen rund um Schloss Burgk

ANGEBOTE MIT TERMINEN IHRER WAHL**Angebote der Kräuterstube Remptendorf: Naturführerin Birgit Grote**

(IHK-Sachverständige für frei verkäufliche Arzneimittel) Kräuterstube Remptendorf, Schleizer Str. 40, 07368 Remptendorf, Tel./Fax:

036640/22605, birgit-grote@freenet.de

- Vorträge
- Workshops
- Wanderungen
- Veranstaltungen mit Kindern

Der Zugang in die Kräuterstube ist für Rollstuhlfahrer geeignet. Die Vorträge sind auch an anderen Terminen und an anderen Orten buchbar. Die Wanderungen sind an anderen Terminen und Strecken möglich.

Angebot der Naturführerin Franziska Jacob

Tel.: 036701/203924, franziska.jacob@t-online.de

- Fühle die Natur - spüre die Kraft in dir

Angebot der Naturführerin Alexandra Triebel

Tel.: 0173/3543128 (WhatsApp) oder 036643/599556 (abends), naturfuehrer@freenet.de

- Natur und Geschichte erleben - naturkundliche Wanderungen entlang von Saale, Rennsteig und Grünem Band

Angebot der Naturführerin Ilona Herden

Tel.: 036483/70182, ilona.herden@naturkreativ.net, www.naturkreativ.net

- Wanderungen rund um Schloss Burgk

Angebot der Naturführerin Annett Wolfram

Rezeption „Familotel Am Rennsteig“, Obfla-berg 6, 07343 Wurzbach, Hotel: Tel.: 036652/400 Anmeldung u. Infos zu Preisen (Kinder sind frei) und Streckenverlauf: Tel.: 0174/8383723

- Waldbaden im Schiefergebirge
- Wanderung „Ab in den Frühling“
- Frühaufsteher gesucht - der Sonne entgegen
- Wanderung mit Landschaftskino

Angebot der Naturführerin Gabi Mewes - Spinnradwerkstatt

Tel.: 036651/30811, tischlerei.mewes@web.de

- Spinnen im „Handumdrehen“ - nur mit den Fingern und einem Asthaken
- Dreh' dich, dreh' dich Rädchen - Spinnkurs
- Spinn-Stunde - Probespinnen am Spinnrad

Angebot des Naturführers Erich Herzog

Tel.: 036648/22225, erich.herzog@web.de

- Wanderung durch's Dreba/Plothener Teichgebiet, dem „Land der Tausend Teiche“

Angebot der Naturführerin/Grafikerin/Porzellanmalerin Bettina Thieme

Tel.: 0172/6338025, Bettina.Thieme@t-online.de, www.thieme-design.de

- „Die Natur - unser Lehrmeister“ Erdfarben aus der Grotte - die 1. Porzellanfarbe
- Wandern - Geschichte & Naturbildung

Angebot der Naturführerin Dorit Gropp

Tel.: 036736/22353, dorit@gropp.info, www.bienenlehrpfad.info

- Familienwanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad (April bis Ende Oktober)
- Auf der Suche nach verlorenen Mühlen und Gleisen an der Loquitz im Lehestener Schieferland (April bis Ende Oktober)

Angebot der Naturführerin Marion Zapf

Tel.: 03671/513649 oder 0170/6707019, marion.zapf@lindenbachhof.de

- Dem Imker über die Schulter blicken
- Wanderung rund um Weischwitz

Angebot des Naturführers Dr. Volker Vopel

Tel.: 03663/401133, Volker.Vopel@gmx.de

- Ornithologische und naturkundliche Wanderung im Dreba-Plothener Teichgebiet

Angebot der Naturführerin Kerstin Höbelt

Tel.: 0173/3626366, wandern.zck@gmail.com, jeden 1. Samstag im Monat und nach Vereinbarung

- Wandern auf hundertjährigen Spuren

Angebot des Naturführers Robert Graßnickel

Tel.: 0176 76780611, Robert_Grassnickel@web.de, Gruppen (ab 7 Pers.)

- Wald = Leben

Projekt „Herbstzeitlose“ - Ausbildung und Einsatz ehrenamtlicher Seniorenbegleiter*innen



ist ein Hilfenetzwerk gegen Vereinsamung und Isolation älterer, alleinlebender Menschen in unserer Region. Einsamkeit, Unsicherheit und Ängste haben in der Corona-Zeit zugenommen und die Nachfrage nach liebevoller Begleitung ist stark angestiegen. Um dem gerecht zu werden, bereiten wir derzeit unseren 19. Ausbildungslehrgang vor (Start: 13.04.2022 in

Saalfeld).

Für das schöne, verantwortungsvolle Ehrenamt suchen wir neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter!

Sie fühlen sich fit und haben Zeit?

Sie möchten gebraucht werden und in Kontakt mit anderen Menschen bleiben?

Sie wollen eine spannende Ausbildung erhalten und Teil eines großen Hilfenetzwerkes sein?

Sie möchten Anerkennung für Ihr Engagement erfahren?

Dann sind Sie bei uns richtig! Werden Sie ehrenamtliche Seniorenbegleiter*innen!

Projekt „Herbstzeitlose“

AWO Informations- und Beratungszentrum

Am Blankenburger Tor 2, 07318 Saalfeld

Tel.: 03671 563-329

E-Mail: herbstzeitlose@awo-saalfeld.de

www.herbstzeitlose-online.net

Klangreise

Sinfoniekonzert



7. Sinfonie-
konzert

»Glaube und Eros«
Berühmte Orchesterwerke
und Arien von
Richard Wagner

Termine:
08.04.2022, 19:30 Uhr
09.04.2022, 19:30 Uhr

Meininger Hof Saalfeld



Tickets: (0 36 72) 42 27 66
service@theater-rudolstadt.de
online www.theater-rudolstadt.de

Ortsteilentwicklung

Betreuung und Unterstützung aller Ortschaften des ländlichen Raums, die im Zuge der Eingemeindungen der Stadt Saalfeld/Saale angeschlossen wurden.

Ansprechpartner**Herr Torsten Scholz, Leiter**

Telefonnummer: 03671/598330

Faxnummer: 03671/598339

Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld

E-Mail: torsten.scholz@stadt-saalfeld.de

Frau Veronika Götze, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598335

Faxnummer: 03671/598339

Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld

E-Mail: veronika.goetze@stadt-saalfeld.de

www.saalfeld.de

**Frau Andrea Kühn,
Ortsteilbürgermeisterin Saalfelder Höhe**

Telefonnummer: 036736/22441

Handy: 0151 10609062

Anschrift: Eyba 19, 07318 Saalfeld

E-Mail: andreakuehn57@gmail.com

Ortsteilbürgermeisterinsprechstunde:

Gerne können Sie telefonisch einen Termin vereinbaren.

Bürgerservice

Termine für den Bürgerservice können online unter www.saalfeld.de (Bürger | Rathaus | Bürgerservice) „Termin vereinbaren“ gebucht werden oder telefonisch unter unten stehenden Nummern vereinbart werden.

Öffnungszeiten Markt 6, 07318 Saalfeld

Rufnummer: 03671/598-292 und 03671/598-444
 Faxnummer: 03671/598369
 E-Mail: buergerservice@stadt-saalfeld.de

Montag	09.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Außenstelle Kleingeschwenda

Ansprechpartner: Frau Birgit Arnold

Telefonnummer: 036736/234813
 Faxnummer: 036736/234811
 E-Mail: birgit.arnold@stadt-saalfeld.de

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Der Zutritt erfolgt nur mit Mund-Nase-Bedeckung und unter Zugangskontrolle!

Bei Krankheitssymptomen erfolgt kein Einlass.
 Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist durchweg zu gewährleisten.

Außenstelle Polizei

Die Außenstelle der Polizei Saalfeld-Rudolstadt im ehemaligen Gemeindezentrum Kleingeschwenda 68, erste Etage, direkt neben dem Einwohnermeldeamt, ist immer **dienstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** besetzt.
 Telefonnummer: 036736/234824.

Die nächste Ausgabe des Informationsblattes

erscheint am 23.04.2022.

**Annahmeschluss
 für redaktionelle Beiträge und Anzeigen
 ist am 13.04.2022.**

Für eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Saalfelder Höhe

Informationen

Beschlüsse des Ortsteilrates Saalfelder Höhe am 01. März 2022

Beschluss-Nr.: OR/008/2022

Der Ortsteilrat des Ortsteils Saalfelder Höhe genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ortsteilrates Saalfelder Höhe vom 16. November 2021.

Beschluss-Nr.: OR/016/2022

Der Ortsteilrat des Ortsteils Saalfelder Höhe bestätigt als Ortschronist für

- Eyba Herrn Reinhardt Müller - ab dem 01.01.2022.

Wickersdorf

Liebe Leser und Leserinnen,

leider haben die Angaben von Wickersdorf auf dem Titelblatt der letzten Ausgabe nicht ganz gestimmt. Freundlicherweise wurden wir darauf aufmerksam gemacht. Unser Ortschronist Herr Dr. Ulrich Knopf aus Wickersdorf war so nett und hat uns noch ein paar sehr interessante Zeilen über Wickersdorf geschrieben. Vielen Dank dafür.

Der Gemeindeteil Wickersdorf liegt 13 km vom Saalfelder Stadtzentrum entfernt auf der Saalfelder Höhe, in einer mittleren Höhe von 630 m. Man fährt auf der B 281 in Richtung Neuhaus am Rennweg. Vom Abzweig hinter Hoheneiche erreicht man über die K 140 die Ortslage nach 2 km.

Wickersdorf findet 1435 seine erste urkundliche Erwähnung. Offenbar wurden aber diese 3 bis 4 Häuser wieder aufgegeben. Denn bereits 1454 wird Wickersdorf als Wüstung benannt. Die Herren v. Könitz auf Schloss Eyba errichteten dann 1567 zur Bewirtschaftung ihrer Güter ein Vorwerk. Das war der Ursprung des heutigen Dorfes. Nachdem ein Gutshaus und zahlreiche Wirtschaftsgebäude entstanden waren, wurden 1734 die ersten Häuser für Tagelöhner gebaut, sodass dieses Jahr als Gründungsjahr für Wickersdorf gilt. 1743 entstand durch Erbteilung ein Rittergut. 1887 fiel dieses an den Staat Sachsen-Meiningen und wurde als Domänengut recht und schlecht weitergeführt.

So konnte es einer Gruppe von Reformpädagogen um Dr. Gustav Wyneken und August Halm zur Verfügung gestellt werden, die ein geeignetes Objekt zur Umsetzung ihrer reformpädagogischen Ziele in Thüringen suchten. Wickersdorf mit seiner reizvollen Umgebung und dem Gutsgelände empfanden sie als geeignet und gründeten 1906 die „Freie Schulgemeinde Wickersdorf“. Mit der Abkehr von der alten Schule und der alten Erziehung und mit neuen reformpädagogischen Ansätzen fand die Schule bald internationalen Ruf. Wickersdorf erfuhr einen wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwung. 1933 - 1945 mussten sich Bildung und Erziehung zunehmend nationalsozialistischen Zielen anpassen. Nach 1945 scheiterten Versuche zur Wiederbelebung der „Freien Schulgemeinde“. Die Schule wurde staatliche „Erweiterte Internatsoberschule“. 1964 erwarb die Schule durch die Umgestaltung zur „Spezialschule zur Vorbereitung auf das Russischlehrerstudium“ wieder ein Alleinstellungsmerkmal. Dieses Profil war nach der Wende nicht mehr gefragt. Deshalb und wohl auch wegen ihrer besonderen Nähe zum DDR-Staat wurde die Einrichtung 1991 durch das Thüringer Kultusministerium endgültig geschlossen. Private Projekte zur Wiederbelebung einer Schule scheiterten am finanziellen Aufwand.



Seit 1993 nutzt die Lebensgemeinschaft Wickersdorf das Grundstück. Die Gebäude wurden nach und nach denkmalgerecht saniert, sodass dort heute 70 behinderte Menschen nach anthroposophischem Leitbild in Familien betreut werden können.

Die Einwohnerzahl von Wickersdorf ist auf 200 gesunken. Der Tourismus ist zum Erliegen gekommen. Es gibt keine Verkaufseinrichtung und keine Gaststätten mehr. Die Anbindung über öffentliche Verkehrsmittel ist schlecht. Von den Bushaltestellen an der B 281 wird der Ort aber gern von Wanderern über verschie-

dene Waldwege aufgesucht. Das Gelände der Lebensgemeinschaft ist frei zugänglich. Führungen mit Besichtigung der Werkstätten können vereinbart werden.

15 min vom Ort entfernt liegt idyllisch im Augrund die „Thalmühle“. Sie ist heute auch keine Gaststätte mehr. An besonderen Tagen kann aber das historische, noch funktionsfähige Schneidgatter besichtigt werden.

Ulrich Knopf
Ortschronist

Veranstaltungen

Begegnungsstätte Kleingeschwenda

Veranstaltungen für Senioren und Mitglieder der VS Ortsgruppe

Dienstag, 05.04.2022

14:30 Uhr Seniorentreff

Dienstag, 26.04.2022

14:30 Uhr Spielenachmittag

Es sind alle Senioren ganz herzlich eingeladen.

Bitte beachten Sie die aktuellen Hygienebestimmungen und Einlassbeschränkungen.

U. Wohlfarth

Vorankündigung der Gemeindefahrt 2022



Wir starten **am 3.9.2022** zur Gemeindefahrt diesmal nach Oberfranken. Unsere Ziele sind in diesem Jahr die Basilika Vierzehnheiligen und eine kleine Fränkische Privatbrauerei. Die Gasthof-Brauerei Hennemann, mit Braustübel, Besichtigung und Verkostung, hat bereits Plätze für uns reserviert. Zeit für ein gemütliches Mittagessen ist fest eingeplant. Eine sehenswerte Kirche für die Andacht zum Abschluss findet sich sicher auch.

Die Region zwischen Bad Staffelstein und Lichtenfels wird oft auch als Gottesgarten bezeichnet. Von Thüringen kommend befindet sich rechts die Anlage des ehemaligen Klosters Banz. Heute Sitz der Hans Seidel Stiftung mit der von Weitem sichtbarer ehemaliger Klosterkirche. Auf dem Bergrücken gegenüber die Basilika Vierzehnheiligen. Die Geschichte der Basilika geht zurück auf Erscheinungen um das Jahr 1445/46. Ein weiter Weg vom Gnadentort mit kleiner Kapelle zur heutigen Gestalt. Genauer erfahren wir das sicher vor Ort. 1999: Orgelweihe des heutigen Instrumentes der Firma Rieger (69 Register auf 4 Manualen und Pedal) das Instrument ist einfach grandios. Eine Fahrt nach Oberfranken ohne die für die Region typischen Biere zu verkosten wäre unvollkommen.

Die Kosten stehen noch nicht ganz fest, werden sich aber im bisher üblichen Rahmen bewegen. Die genauen Abfahrtszeiten sind abhängig von der Teilnehmerzahl und den Orten die anzufahren sind. Dazu sicher mehr im nächsten Kirchenblatt. Anmeldungen ab sofort direkt bei Eddy Bleier.

Telefon: **036736-30385**

C.L.

Die FBG Saalfelder-Höhe informiert

Aufgrund eines akuten Personalproblems, ist die FBG momentan nicht arbeitsfähig. Neue Vorgänge und Anliegen können deshalb bis auf weiteres nicht bearbeitet werden. Bei Problemen mit der Abwicklung bereits begonnener oder laufender Vorgänge wenden sie sich bitte an ihren zuständigen Revierförster oder per E-Mail an den Vorstand unter: alexander.kriek@stadt-saalfeld.de

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Der Vorstand

Einladung zur Mitgliederversammlung der FBG Saalfelder Höhe

Zu einer außerordentlichen, nicht öffentlichen Versammlung, der FBG Saalfelder-Höhe, werden hiermit alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Zeit: Donnerstag, 28.04.2022, 18 Uhr

Ort: Hoheneiche, Gaststätte Roter Hirsch

Tagesordnung:

1. Aktueller Bericht über die FBG sowie über bestehende Probleme und Aufgaben.
2. Diskussion über das weitere Vorgehen
3. Beschluss über die weitere Verfahrensweise sowie zur Legitimation des aktuellen Vorstands

Der Vorstand

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren.

Lukas 11,28

Sonntag, 27.03.2022

10:00 Uhr Gottesdienst in Hoheneiche mit Heiligen Abendmahl

13:30 Uhr Gottesdienst in Unterwirschbach

Freitag, 08.04.2022

19:00 Uhr Gottesdienst in Lositz mit modernen Lobpreismusik

Sonntag, 10.04.2022

10:00 Uhr Gottesdienst in Volkmannsdorf

Gründonnerstag, 14.04.2022

19:00 Uhr Gottesdienst in Hoheneiche mit Tischabendmahl und Imbiss

Karfreitag, 15.04.2022

10:00 Uhr Gottesdienst in Braunsdorf mit Heiligem Abendmahl

14:00 Uhr Gottesdienst in Eyba mit Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Kirchenchor

Karsamstag, 16.04.2022

21:00 Uhr Gottesdienst in Wittmannsgereuth

Ostersonntag, 17.04.2022

05:00 Uhr Ostermette in Unterwirschbach

10:00 Uhr Familiengottesdienst in Hoheneiche mit Kirchenchor

Wollen Sie gerne den Gottesdienst in den Gemeinden besuchen, aber ihnen fehlt eine Mitfahrgelegenheit? Gern organisieren wir Mitfahrmöglichkeiten. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.

Reichmannsdorf

Informationen

Liebe Bürger von Reichmannsdorf, Gösselsdorf und Schlagetal

Rotschnabelnest

Am Montag, dem **14.03.2022**, wurde in einem kleinen Festakt der Zusammenschluss zwischen Morassina und Rotschnabelnest besiegelt. Das heißt konkret, dass die Morassina unser Rotschnabelnest in Ihr Erlebniskonzept einbezieht und vermarktet. Das Inventar bleibt davon unangetastet, was für die Leihgeber der dort ausgestellten Stücke wichtig ist.

Das Gebäude mit dem Bürgersaal gehört weiterhin der Stadt Saalfeld, daran hat sich nichts geändert. Da mein Amtskollege Ulrich Körner einen längeren Artikel verfasst hat, habe ich mich auf die wichtigen kurzen Fakten beschränkt.

Ich wünsche gute Besucherzahlen und allen viel Erfolg.



Saalfeld / Reichmannsdorf putzt sich

Ja, es wird Frühling und der Frühjahrsputz ist fällig. Ich rufe alle Vereine und alle Einwohner auf, mitzumachen. Die Woche vom **04.04.-09.04.2022** ist dafür vorgesehen, speziell der Samstag sollte zum gemeinsamen Müll sammeln, Laub rechnen, kehren und so weiter genutzt werden. Der Treffpunkt wäre am **Samstag ab 08:30 Uhr** hinter dem Rotschnabelnest. Natürlich kann bei schönem Wetter auch vorher schon geputzt werden, bitte meldet euch in der Ortsteilentwicklung bei Frau Götze unter 03671 598-335, damit das benötigte Material, wie Müllsäcke, Greifer, Handschuhe und Bier- und Bratwurstmarken bereitgestellt werden kann. Im letzten Jahr war die Resonanz eher klein, aber es ist unser Ort, also macht mit.

Es gibt für jeden **fleißigen Helfer** eine Bratwurstmarke und ein Getränk, dazu findet **ab 12:00 Uhr** auf dem Gelände des **Bauhofes in Kleingeschwenda ein kleines Dankeschönfest** statt.

Die Stadt Saalfeld stellt uns auch in diesem Jahr wieder Blumen zur Frühjahrsbepflanzung zur Verfügung, ich möchte mich dafür bedanken und freue mich, wenn sie dann unseren Ort verschönern.

Eure Ortsteilbürgermeisterin
Antje Büchner

Veranstaltungen

Jagdgenossenschaft Gösselsdorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Gösselsdorf werden alle Jagdgenossen (Grundstückseigentümer), unter Bekanntgabe des folgenden Tagesordnungsvorschlages, recht herzlich eingeladen:

Am: Samstag, dem 09.04.2022

Zeit: 17:30 Uhr

Wo: Schulungsraum Fw Gösselsdorf

Tagesordnung - Vorschlag

Einlass und Anwesenheitsfeststellung

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Beschluss der Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
5. Diskussionen und Beschlüsse
 - 5.1 Beschluss für die Anwendung der neuen Mustersatzung
 - 5.2 Beschluss für die Einführung eines elektronischen Jagdkatasters
 - 5.3 Beschluss über die Höhe und Verwendung Reinertrages
 - 5.4 Beschluss zur Höhe der Pachtauszahlung für das Jagdjahr 2021/2022
6. Bericht des Kassenwartes
7. Bericht der Revisionskommission
8. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenwartes für das abgelaufene Jagdjahr
9. Verabschiedung des alten Kassenwartes und Wahl eines neuen Kassenwartes
10. Rechenschaftsbericht des Jagdpächters
11. Diskussion
12. Schlusswort des Vorstandes

Im Anschluss lädt der Jagdpächter zum gemeinsamen Essen ein.

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Der Vorstand

Eigentumsverhältnissen oder zwischenzeitlich eingetretene Veränderungen sind durch Vorlage von aktuellen Grundbuchauszügen, Eintragungsbekanntmachungen oder Erbscheinen zu belegen.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren. Lukas 11,28

Sonntag, 03.04.2022

10:00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche

Karfreitag, 15.04.2022

17:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Ostersonntag, 17.04.2022

14:00 Uhr Ostergottesdienst

Wollen Sie gerne den Gottesdienst in den Gemeinden besuchen, aber ihnen fehlt eine Mitfahrgelegenheit? Gern organisieren wir Mitfahrmöglichkeiten. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.

Schmiedefeld

Informationen

Beschlüsse des Ortsteilrates Schmiedefeld am 7. Februar 2022

Beschluss-Nr.: OR/005/2022

Der Ortsteilrat des Ortsteils Schmiedefeld genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ortsteilrates Schmiedefeld vom 22. November 2021.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Schmiedefeld, der Stadt Saalfeld und deren Ortsteile,

es ist wieder Krieg in Europa. Viele Menschen fliehen aus den Kriegsgebieten und haben fast nichts, außer ein paar Sachen, die sie mitnehmen können. Jedes Jahr am Weltkriegsdenkmal gedenken wir zum Volkstrauertag, den in den letzten beiden Weltkriegen gestorbenen Menschen. Immer mit dem Hinweis, nicht ein drittes Denkmal für einen großen Krieg aufstellen zu müssen. Wenn ich mir die Situation in Europa und auf der Welt ansehe, sind wir aber auf dem besten Weg dahin. Deshalb müssen wir alles dafür tun, um den Weltfrieden zu erhalten und wir müssen uns um die Menschen kümmern, denen jetzt durch Kriege und Konflikte unsägliches Leid widerfahren ist.

Konflikte löst man nicht mit kriegerischen Auseinandersetzungen. Konflikte löst man, in dem man miteinander redet. Da müssen wir im derzeitigen Ukrainekonflikt mit Russland unbedingt wieder hinkommen.

Es ist jetzt schwer eine Überleitung zu den örtlichen Themen zu finden, aber es ist auch ein wenig im letzten Monat hier in Schmiedefeld und Umgebung passiert.

Eine schöne Sache waren die Dreharbeiten zu der MDR-Fernsehsendung „**Unser Dorf hat Wochenende**“. MDR-Moderatorin Jana Herold und ihr Team haben drei Tage am Wochenende vom 11.03.2022 - 13.03.2022 hier in Schmiedefeld gedreht und ich denke viele Eindrücke und Sachen erleben können, die hier im Ort passieren.

Mit zwei Kamerateams ist der MDR angereist und das Programm war reichlich und der Zeitplan straff gewählt. Ich will nicht so viel verraten, aber, wenn ich die Anzahl der Drehorte sehe, merke ich doch, dass so tote Hose hier in Schmiedefeld gar nicht herrscht. Im Facebook wurde sogar geschrieben, dass außer am Samstag auf dem Wertstoffhof in Schmiedefeld nicht viel los wäre. Sicher kann man Schmiedefeld nicht mit der Kernstadt Saalfeld vergleichen und sicher haben wir einige Probleme im Ort, die noch angepackt werden müssen, aber zu bieten haben wir doch einiges. Man muss es nur wissen und Lust haben, es zu entdecken.

Für meine Person kann ich nur danke an alle sagen, die mitgeholfen haben, die Dreharbeiten des MDR zu unterstützen.

Vielen lieben Dank.

Die genauen Sendetermine sind auf dem Plakat zu sehen.



unser
DORF
hat Wochenende

SCHMIEDEFELD

Dreharbeiten: 11.03. – 13.03.2022
Sendung: 27.03.2022, 09.00 Uhr
02.04.2022, 12.45 Uhr
mdr.de/mediathek

Mitten in Deutschland.
Mitten im Leben. **mdr**

In unserem Nachbarort Reichmannsdorf ging es in der letzten Zeit um die Weiterbetreuung des Museums **Rotschnabelnest**. Liebevoll umsorgt und betrieben durch den Reichmannsdorfer Goldbergverein e. V. Nur sind die Mitglieder des Vereines älter geworden und Nachwuchs leider nicht vorhanden.

Damit dieses schöne Museum nicht für immer schließen muss und das Inventar nicht in alle Himmelsrichtungen verschwindet, haben die Mitglieder des Vereines sich an Saalfelds Bürgermeister Dr. Steffen Kania gewendet und der versprach Hilfe. Die kam dann auch mit der Maßnahme, dass die Ausstellung im Rotschnabelnest durch die **Schmiedefelder Morassinastiftung** weitergeführt wird. Nicht mehr so, dass jeden Tag das Museum geöffnet ist, aber es nach Absprache immer möglich wäre die Ausstellung zu besuchen. So ist das Konzept von Morassina-Geschäftsführer Sebastian Moecke, das er noch einmal vor der Vertragsunterzeichnung zur Übernahme des Rotschnabelnestes durch die Morassinastiftung erläuterte.

Ich denke, das Rotschnabelnest befindet sich in guter Obhut der Morassinastiftung. Das Gebäude, in der sich die Ausstellung des Rotschnabelnestes befindet, bleibt Eigentum der Stadt Saalfeld. Geschäftsführer Sebastian Moecke ist jetzt ein Jahr Geschäftsführer des Schaubergwerkes Morassina und hat dort schon deutlich etwas bewegt. Das wird er auch im Falle des Rotschnabelnestes machen. Da bin ich mir ganz sicher.

Die Reichmannsdorfer Ortsteilbürgermeisterin Antje Büchner, Bürgermeister Dr. Steffen Kania und ich als Schmiedefelder Ortsteilbürgermeister haben dieser neuen Einheit Schaubergwerk Morassina - Rotschnabelnest Hilfe zugesichert. Auch wenn Frau Kirschstein, langjähriges Mitglied im Goldbergverein e. V. diese Fusion noch etwas skeptisch sieht, ist doch das Zusammengehen vom Rotschnabelnest und der Morassina eine gute Lösung für das Rotschnabelnest und das dessen Bestand sichert. Ein guter Tag für das Museum. So sagte es Saalfelds Bürgermeister Dr. Steffen Kania.



Am **12.03.2022** um die Mittagszeit wurden die Kameraden der Reichmannsdorfer und Schmiedefelder Feuerwehren nach Reichmannsdorf zum Rotschnabelnest gerufen. Dort brannte lichterloh ein Carport. Nur durch das schnelle Handeln der ge-

rufen Feuerwehren aus Reichmannsdorf und Schmiedefeld konnte Schlimmeres verhindert werden. Damit meine ich ein Übergreifen der Flammen auf das Hauptgebäude. Dafür großen Dank von Ortsteilbürgermeisterin Antje Büchner und von mir an die Kameraden der Feuerwehren Reichmannsdorf und Schmiedefeld.

Wenn jemand an der neu verlegten **Gasleitung** die verschiedenfarbigen Holzpfähle aufgefallen sein sollte, hat das mit Vermessungsarbeiten an der Gasleitung zu tun. Die blauen Holzpfähle sind die vorgeschlagenen Standorte für die neuen Senkungspunkte an der Gasleitung. Diese Senkungspunkte werden alle fünf Jahre im Auftrage des Bergamtes kontrolliert, um Erdbewegungen zu kontrollieren. Die alten Senkungspunkte wurden beim Gasleitungsneubau zerstört. Die rot gekennzeichneten Holzpfähle zeigen die Position der verlegten Gasleitung an.



Dieses Jahr findet wieder die Aktion „**Saalfeld putzt sich**“ statt. In der Woche vom **04.04.2022 - 09.04.2022** kann man im Ort für Ordnung und Sauberkeit sorgen. Gemeint sind damit Anlagen und Flächen, die in öffentlicher Hand sind. Zum Beispiel das Gelände des ehemaligen Max Papst Parks, der Sportplatz, das Weltkriegsdenkmal, die Wanderhütte am Sportplatz, das Umfeld des Tourismusbüros, der Park in der Straße der Einheit, die öffentlichen Spielplätze oder die Sitzgruppen im Goldloch. Dafür stellt die Stadt Saalfeld, **Müllsäcke, Handschuhe und Greifer** zur Verfügung. Bei Bedarf meldet euch bitte bei Frau Götz in der Ortsteilentwicklung unter 03671 598-335, damit das benötigte Material, bereitgestellt werden kann. Natürlich kann damit schon eher angefangen werden. Als Dankeschön lädt die Stadt Saalfeld am **09.04.2022** auf dem Markt in Saalfeld oder nach **Kleingeschwenda auf dem Bauhofgelände** ein. Für die Unterstützung gibt es **für jeden Helfer eine Getränke- und Bratwurstmärke**, die man dann dort einlösen kann. Wer mitmachen möchte, um unseren Ort schöner zu machen, der melde sich in der Stadtverwaltung.

Weiter rufe ich die Vereine dazu auf, nicht ihre Projekte für die **Auszahlung der Ortsteilzuwendung** zu vergessen. Der **31.05.2022** ist **Einsendeschluss**.

Ich wünsche Ihnen / Euch noch eine gute Zeit.

Bleiben Sie / Bleibt gesund.

Ihr / Euer Ortsteilbürgermeister

Ulrich Körner

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren.

Lukas 11,28

Alle Termine gelten vorbehaltlich von Änderungen aufgrund der Corona-Situation. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite www.kirchspiel-doeschnitz.org

Sonntag, 10.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier

Ostersonntag, 17.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Gottes SEGEN wünscht Ihr Pfarrerehepaar Fröbel

Wir sind für Sie erreichbar:

kirchspiel-doeschnitz@macbay.de

Tel: 036730 225-05

Wittgendorf

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst in Döschnitz

Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren.

Lukas 11,28

Alle Termine gelten vorbehaltlich von Änderungen aufgrund der Corona-Situation. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite www.kirchspiel-doeschnitz.org

Ostersonntag, 17.04.2022

10:00 Uhr Gottesdienst

Gottes SEGEN wünscht Ihr Pfarrerehepaar Fröbel

Wir sind für Sie erreichbar:

kirchspiel-doeschnitz@macbay.de

Tel: 036730 225-05

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de



Impressum

Saalfelder Höhen Panorama Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe

Herausgeber und Redaktion:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing, Markt 1, 07318 Saalfeld, E-Mail: presse@stadt-saalfeld.de; ortsteile@stadt-saalfeld.de **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Jens Sittig, erreichbar unter Tel.: 0151 17432911, E-Mail: j.sittig@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Erscheinungsweise:** In der Regel monatlich; im Ortsteil Saalfelder Höhe kostenlos an alle Haushaltungen; im Ortsteil Wittgendorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Feuerwehrhaus, Wittgendorf Nr. 46; im Ortsteil Reichmannsdorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Erlebniszentrum „Rotschnabelnest“, Goldgräberstraße 93; in Schmiedefeld kostenlose Auslage zur Mitnahme in der Tourist-Information, Schmiedelfelder Str. 35. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

MIT LANGEM ANLAUF

Ein großer Schritt - geschafft

Was lange währt, wird endlich gut. Dies trifft auf die Renovierung des Gemeindebüros in Hoheneiche uneingeschränkt zu.

Bislang gab es hier, einige uns dankenswerter Weise zur Verfügung gestellte Möbel, ein bunter Mix, der allerdings den Anforderungen der Zeit nur noch sehr unvollkommen Genüge tat. Allein die Stabilität ließ vielfach doch schon sehr zu wünschen übrig. Von ausreichend Stauraum konnte keine Rede sein.

Dazu eine vollkommen überlastete Elektroinstallation, die dafür sorgte, dass häufig nicht nur das Licht ausging. Der Kabelsalat, an dem die zur Arbeit notwendigen Arbeitsgeräte angeschlossen waren, bot einen erbarmungswürdigen Anblick und war vor allem sicherheitstechnisch allenfalls noch grenzwertig zu akzeptieren. Dies alles ist Vergangenheit.

Mit langem Anlauf, tatkräftigen Gemeindegliedern, vielen Ideen die manchmal auch verworfen wurden, Unterstützung durch die Stadt Saalfeld mittels Kulturmittel und des Kirchenkreises, der Zustimmung des Kreiskirchenamtes (denn der Pfarrhof steht unter Denkmalschutz) mit ein wenig Putz und viel Farbe ist aus unserem Gemeindebüro ein Schmuckkästchen und effektiverer Arbeitsplatz geworden.

Die Elektroinstallation wurde von Grund auf erneuert. Mit den anfallenden Arbeiten

wurde die Firma Elektro-Bohr aus Saalfeld beauftragt. Professionell ausgeführt wurden sie von unserem Kirchenratsmitglied Andreas Roth.

Da für die Kabelverlegung umfangreiche Stemmarbeiten notwendig waren, musste an diesen Stellen freilich entsprechend nachgearbeitet werden. Die aufgehackten Wände waren neu zu verputzen und anschließend natürlich auch zu malern. Dafür konnten einige Freiwillige gewonnen werden. Während Kirchenratsmitglied Frank Weiner die Putzarbeiten allein durchführte, wurde er bei den anschließenden Maler- und Aufräumarbeiten von seiner Frau Andrea Rössel und Eddy Bleyer unterstützt.

Die Kühlkapazität wurde erhöht, ausreichend warmes Wasser, um mal kurz durchzuspülen, oder für den Frühjahresputz im Gemeinderaum und der Kirche sind nun kein Problem mehr. 2 Herdplatten sind am Weltgebetstag oder zum Gemeindefest sicher hilfreich. Außerdem kann hier nun auch ein Kakao für die Christenlehrekinder gekocht werden. Dem Küchenstudio Kotnik ist für die kompetente und geduldige Zusammenarbeit zu danken.

Ebenso allen fleißigen Händen, die tatkräftig geholfen haben. DANKE!

C. L. und E. B.





Wir sagen
DANKESCHÖN

für Ihren Einsatz

Alle Bürger und Bürgerinnen der Höhendörfer sind herzlichst eingeladen zur Dankesveranstaltung

Schön sauber bleiben!

Wann? 9. April 2022
ab 12 Uhr

Wo? auf dem Bauhofgelände
in Kleingeschwenda

Es gibt Bratwurst, Kaffee und Kuchen,
das Feuerwehrauto lädt zum Bestaunen ein
und die Hüpfburg freut sich auf kleine Besucher.

